

Verarbeitung und Montage:

- Erstellung der Bohrlöcher in entsprechendem Durchmesser (siehe Tabelle unten)
- Reinigen der Bohrlöcher (auspusten)
- Statikmischer fest auf die Kartusche aufschrauben.
- Die ersten Verbundmörtelmasse verwerfen und nicht für die Befestigung verwenden.
- Gereinigtes Bohrloch vom Bohrlochgrund her ca. zu 2/3 mit Verbundmörtel befüllen.
- Ankerstange mit leichten Drehbewegungen bis zur festgelegten Setztiefe einführen.
- Drehmomente und Aushärtzeiten der jeweils gültigen Zulassungen beachten.
- Der Mörtel darf in trockenen oder nassen Beton, aber auch in wassergefüllten Bohrlöchern verwendet werden.



MKT – VMU (alle Vorteile auf einen Blick)

- umfassend zugelassen in Beton für Ankerstangen von M8 - M30
- Zulassung für Voll- und Lochsteinmauerwerk von M8 - M12
- zugelassen mit handelsüblichen Gewindestangen wie z.B. Gewindestangen VA als Meterware
- Brandschutzprüfung
- unverminderte Tragfähigkeit im nassen Beton
- angebrochene Kartuschen können mit einem neuen Statikmischer weiter verwendet werden
- mit beschleunigter Aushärtezeit für die kalte Jahreszeit
- styrolfrei
- abgedichtetes Bohrloch

Bohrlochtabelle:

Gewindegröße	Bohrlochgröße
M6	Ø 8mm
M8	Ø 10mm
M10	Ø 12mm
M12	Ø 14mm